Nr. 33 | 19.11.2026

MEDIEN.INFORMATION

Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt a. M.

Kommunikation und Marketing

Tel. 069 6789-262
oeffentlichkeit@lsbh.de

www.landessportbund-hessen.de

Wie gelingt mehr Gleichstellung in Führungspositionen im Sport?

Landessportbund Hessen lädt am 27. November zum Dialogforum ein

- Unter dem Titel „Gemeinsam stark im Sport“ veranstaltet der Landessportbund Hessen (LSBH) am 27. November in Frankfurt ein Dialogforum Gleichstellung im Sport.
- Eine Anmeldung für Interessierte ist noch möglich. Sie sollen darüber ins Gespräch kommen, wie die Vielfalt in Führungspositionen im Sport erhöht und Hürden abgebaut werden können.
- Neben Austausch und Vernetzung steht die Vorstellung und Diskussion des ersten LSBH-Gleichstellungsberichtes auf dem Programm. Zudem gibt es Workshops zu den Themen „Netzwerken“, „Maßnahmen – vom Wunsch zur Wirkung“ und „Motivation – was uns antreibt und was uns ausbremst“.

Noch immer sind Führungspositionen im organisierten Sport überwiegend von Männern besetzt. Warum ist das so? Wie lässt sich das ändern? Welche Vorteile ergäben sich daraus und welche Hürden gibt es? Mit diesen und vielen weitere Fragen beschäftigt sich das Dialogforum Frauen und Gleichstellung unter dem Titel „Gemeinsam stark im Sport“, zu dem der Landessportbund Hessen (LSBH) am Freitag, 27. November 2026, 16.30 Uhr, in die Sportschule Frankfurt einlädt. Interessierte sind willkommen.

„Ob man auf die vielen Übungsleiterinnen blickt oder sich das LSBH-Präsidium anschaut: Auf den ersten Blick scheint die Gleichstellung im hessischen Sport bereits weit fortgeschritten zu sein. Dennoch zeigen die Zahlen, dass es noch immer eklatante Unterschiede gibt und Frauen insbesondere auf Führungsebene weiter unterrepräsentiert sind“, sagt Brigitte Senftleben, Vorsitzende des Landesausschusses Gleichstellung im Sport.

Das offenbart auch der erste Gleichstellungsbericht des LSBH. Er wurde vom Ausschuss in Auftrag gegeben und soll im Rahmen des Dialogforums vorgestellt und diskutiert werden. „Wir wollen uns insbesondere anschauen, welche Strukturen und Rahmenbedingungen gleichberechtigte Teilhabe fördern oder erschweren“, erklärt Senftleben.

Wie der Veranstaltungsname zeigt, ist das Dialogforum dabei nicht als reine Informationsveranstaltung konzipiert, sondern versteht sich als Plattform für Begegnung, Austausch und gemeinsames Gestalten. Ergänzend erwarten die Teilnehmenden deshalb drei Workshops, die unterschiedliche Aspekte der Gleichstellung aufgreifen:

Unsere Premiumpartner:

LOTTO Hessen
ARAG
HESSISCHE Sportstätten – Ausstattungs- und Service GmbH

- Netzwerken – Kontakte, die verbinden: Wie entstehen Netzwerke, die Frauen stärken und neue Möglichkeiten eröffnen?
- Maßnahmen – Vom Wunsch zur Wirkung: Wie werden gute Ideen zu konkreten Veränderungen?
- Motivation – Was uns antreibt und was uns ausbremst: Welche Faktoren fördern Engagement und wo liegen die Herausforderungen?

Das offene Veranstaltungsformat bietet für alle Interessierten Raum, eigene Erfahrungen und Perspektiven einzubringen, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsam Ideen für mehr Gleichstellung im Sport zu entwickeln. „Als Ausschuss sind wir überzeugt: Ein ausgewogenes Miteinander der Geschlechter ist mehr als eine Frage der Gerechtigkeit. Es bietet auch konkrete Chancen für die Weiterentwicklung des organisierten Sports“, betont Senftleben.

Unterschiedliche Perspektiven können zu besseren Entscheidungen, mehr Innovationskraft und modernen Verbandsstrukturen beitragen. Gleichzeitig erweitert sich der Kreis potenzieller Fach- und Führungskräfte im Haupt- und Ehrenamt. Eine stärkere Sichtbarkeit von Frauen in Führungspositionen schafft zudem Vorbilder für den weiblichen Nachwuchs und trägt dazu bei, die Bedürfnisse von Sportlerinnen und Mädchen besser zu berücksichtigen. Auch beim Thema Schutz vor Diskriminierung und Gewalt kann eine vielfältig besetzte Führungsebene wichtige Impulse setzen. „Wir freuen uns deshalb auf den Austausch – übrigens mit allen Geschlechtern“, so die Ausschuss-Vorsitzende.

Anmeldung und weitere Informationen unter:
http://www.landessportbund-hessen.de/geschaeftsfelder/gleichstellung-im-sport/dialogforum

---

Über uns: *Der Landessportbund Hessen e.V. (LSBH) ist die Dachorganisation des hessischen Sports und vertritt die Interessen von 23 Sportkreisen, 60 Verbänden sowie 13 Verbänden und Organisationen mit besonderen Aufgaben. Mit fast 2,3 Millionen Mitgliedern in rund 7.300 Vereinen ist der LSBH die größte Personenvereinigung in Hessen. Wir engagieren uns für den Breiten-, Leistungs- und Jugendsport, erbringen Dienstleistungen bei Beratungen und Ausbildungen, geben Impulse in allen Themenfeldern des Sports und fördern unsere Vereine.*

Unsere Premiumpartner:
LOTTO Hessen
ARAG
HESSISCHE Sportstätten – Ausstattungs- und Service GmbH